

Merkblatt für die mündliche Prüfung der Gepr. Bilanzbuchhalter/-innen

Laut Verordnung für die Prüfung zum/zur Geprüften Bilanzbuchhalter/-in vom 18.12.2020 (§ 6 Abs. 1 – 6) ist die mündliche Prüfung als Präsentation und Fachgespräch durchzuführen. Zur mündlichen Prüfung können wir Sie nur einladen, wenn Sie zuvor Ihre schriftliche Prüfung insgesamt bestanden haben (§ 6 Abs. 1).

Präsentation

Das Thema Ihrer Präsentation muss eine **komplexe Problemstellung** der betrieblichen Praxis beinhalten (siehe § 6 Abs. 5 der VO). Die Themenstellung muss aus dem Handlungsbereich „Jahresabschlüsse aufbereiten und auswerten“ stammen. In § 7 Abs. 2 der VO finden Sie die Qualifikationsinhalte dieses Handlungsbereiches - „Jahresabschlüsse aufbereiten und auswerten“, aus denen Sie sich ein geeignetes Thema ableiten können.

Sie müssen sich ein Thema für Ihre Präsentation selbst auswählen und Ihre Präsentation eigenständig erarbeiten. Ihr Präsentationsthema müssen Sie mit einer Kurzbeschreibung des Problems und einer inhaltlichen Gliederung am **dritten Tag Ihrer schriftlichen Prüfung abgeben**. Bitte nutzen Sie dazu das beigefügte Formblatt „**Thema für die mündliche Prüfung - Präsentation**“. (Sollte das Formblatt nicht vor Beginn der dritten schriftlichen Prüfungsleistung abgegeben werden, könnte das als Rücktritt von der Prüfung „ohne wichtigen Grund“ gewertet werden und Sie könnten sogar vom weiteren Prüfungsverfahren ausgeschlossen werden.)

Die Aufsichten der IHK Potsdam nehmen am dritten Tag Ihrer schriftlichen Prüfung das ausgefüllte Formblatt entgegen. Eine Bewertung/Einschätzung zum eingereichten Präsentationsthema erfolgt nicht. Sie bekommen auch später keine Rückmeldung über die Eignung oder die Qualität des eingereichten Themas.

Da Sie keine Fremdpräsentationen/kein fremdes Präsentationsmaterial für Ihre Prüfung nutzen dürfen, müssen Sie das Formblatt „**Selbständigkeitserklärung**“ unterschreiben und am Tag Ihrer mündlichen Prüfung vor Beginn Ihrer Präsentation dem Prüfungsausschuss übergeben. Sollte sich während Ihrer Prüfung oder nachträglich herausstellen, dass Ihre Präsentation bereits in vorangegangenen Prüfungen verwendet wurde (Täuschung), kann die IHK Potsdam Ihre Prüfung auch im Nachhinein für „nicht bestanden“ erklären.

Von der IHK Potsdam bereitgestellte Präsentationsmittel

Die IHK Potsdam stellt Ihnen am Tag der mündlichen Prüfung im Prüfungsraum zur Verfügung:

- Overhead-Projektor
- Laptop (mit Betriebssystem Windows 10 und Microsoft Office PowerPoint 2019), Beamer und Präsenster
- Flipchartständer mit Papierbögen und Stiften
- magnetisches Whiteboard (als Wandtafel) mit Magneten
- rollbare Pinnwand mit Pinnnadeln

Falls Sie sich für eine PowerPoint-Präsentation entscheiden, empfehlen wir Ihnen, Ihre Dateien zusätzlich auch im PDF-Format auf zwei unabhängigen Sticks zu speichern und mitzubringen. Laptop und Beamer laufen i. d. R. bereits, wenn Sie den Prüfungsraum betreten. Da uns für die mündliche Prüfung - insbesondere samstags - kein IT-Mitarbeiter zur Verfügung steht, weisen wir Sie ausdrücklich darauf hin, dass Sie im Falle von EDV-technischen Störungen trotzdem in der Lage sein müssen, Ihre Präsentation zu halten; z. B. ersatzweise mit Hilfe von Folien etc. Der Prüfungsablauf darf sich nicht verzögern!

Fachgespräch

Ausgehend von der Präsentation sollen Sie im direkt anschließenden Fachgespräch nachweisen, dass Sie in der Lage sind, Probleme der betrieblichen Praxis zu analysieren und Lösungsmöglichkeiten unter Beachtung der maßgebenden Einflussfaktoren zu bewerten. Im Fachgespräch werden neben dem Handlungsbereich „Jahresabschlüsse aufbereiten und auswerten“ auch andere Handlungsbereiche einbezogen.

Zeitlicher Ablauf der mündlichen Prüfung

Finden Sie sich bitte spätestens 10 Minuten vor Beginn Ihrer Prüfung vor dem Prüfungsraum ein. Sie werden aufgerufen und in den Prüfungsraum gebeten. Als erstes haben Sie Zeit, Ihre Präsentation vorzubereiten. Danach begrüßt Sie der/die Ausschussvorsitzende, stellt Ihre Identität fest (Lichtbildausweis mitbringen), nimmt Ihr unterschriebenes Formblatt „**Selbständigkeitserklärung**“ entgegen, stellt Ihnen die beiden anderen Prüfer vor, klärt die Formalitäten und fordert Sie anschließend auf, mit der Präsentation zu beginnen. Die Präsentationszeit soll 15 Minuten nicht überschreiten (aber auch nicht wesentlich unterschreiten). (Ggf. wird Ihre Präsentation nach spätestens 17 Minuten abgebrochen.) Das unmittelbar anschließende Fachgespräch soll i. d. R. 30 Minuten nicht überschreiten.

Nach Beendigung des Fachgespräches werden Sie gebeten, einige Minuten vor dem Prüfungsraum zu warten. Die Prüfungsausschussmitglieder beraten sich während dieser Zeit. Danach bitten die Prüfer Sie wieder in den Prüfungsraum. Der Prüfungsausschussvorsitzende teilt Ihnen das Ergebnis Ihrer Prüfung mit. Im Falle des Bestehens übergibt er Ihnen zwei Zeugnisse. Im ersten Zeugnis wird bestätigt, dass Sie die Prüfung bestanden haben. Im zweiten Zeugnis sind außerdem die erreichten Punkte und Noten aufgeführt.

Allgemeine Hinweise

Berücksichtigen Sie bei Ihrer Anreise ausreichend Zeit für die Parkplatzsuche (evtl. Tiefgarage der IHK Potsdam nutzen) und Verzögerungen bei der Anfahrt durch Stau oder Witterungsprobleme. Ein verspätetes Erscheinen könnte dazu führen, dass Ihre Prüfung nicht mehr durchgeführt werden kann.

Eine Veränderung der Prüfungszeiten (z. B. durch Verlängerung der Präsentation oder des Fachgespräches) ist nicht möglich. Wir bitten Sie, für die Vorbereitung der Präsentation die in der Einladung angegebene Rüstzeit von ca. fünf Minuten einzuhalten.

Die Bewertungen der Präsentation und des Fachgesprächs werden zu einer Note zusammengefasst. Dabei wird das Fachgespräch doppelt gewichtet. Aus den Bewertungen der schriftlichen und der mündlichen Prüfung wird das arithmetische Mittel gebildet und so die Gesamtnote festgestellt. Bei der Bewertung der schriftlichen Prüfung wurden die drei schriftlichen Aufgabenstellungen gleich gewichtet (§ 9 Abs. 2). Die mündliche Prüfung ist innerhalb von zwei Jahren nach Bekanntgabe des Bestehens der schriftlichen Prüfung durchzuführen (§ 6 Abs. 1 - 2).

Für die bevorstehende Prüfung wünschen wir Ihnen bereits heute viel Erfolg!

Anlagen:

- Anlage 1: Thema für die mündliche Prüfung – Präsentation
(am dritten Tag der schriftlichen Prüfung abzugeben)
- Anlage 2: Selbständigkeitserklärung
(am Tag der mündlichen Prüfung abzugeben)